

Goetheanum, Dornach, 2. März 2017

«Ich spüre Blicke aus den Gesichtern»

Goetheanum-Ausstellung des Zyklus «Øya» von Hannes Weigert

2011 starben bei Attentaten in Oslo und auf der Insel Utøya 77 Menschen. Der Künstler Hannes Weigert hat jedem der Opfer ein Bild gewidmet. Gezeigt wird sein Zyklus «Øya» von 26. März 2017 bis 7. Januar 2018 im Goetheanum.

«Die Bilder wirken auf den ersten Blick irritierend, fremd, wie nicht von dieser Welt.» So beschreibt Marianne Schubert ihren ersten Eindruck vom Zyklus «Øya» von Hannes Weigert. Sie ist Leiterin der Sektion für Bildende Künste und holte die Ausstellung ins Haus, wo der Zyklus erstmals öffentlich zu sehen ist. Später erlebte sie: «Ich spüre Blicke aus den Gesichtern, die doch nicht schauen können. Es öffnet sich ein Raum in mir, der mich den Toten näher bringt.»

Bei Gewalttaten konzentriert sich die Aufmerksamkeit oft auf den Täter. Was aber ist mit den Menschen, die ihr Leben bei den Attentaten in Norwegen lassen mussten, fragte sich der in Norwegen lebende Künstler Hannes Weigert. Eine wichtige Anregung war ihm Rudolf Steiners Buch «Von Seelenrätseln» mit einem Beitrag über den Philosophen und Seelenforscher Franz Brentano, der sich mit der Unsterblichkeit der Seele befasste. Der Ausstellungstitel «Brentanos Studio» nimmt darauf Bezug. Hannes Weigert: «Mich interessiert, wie der Übergang von einem gewöhnlichen zu einem schauenden Bewusstsein mit den Mitteln der Malerei vollzogen werden kann.»

Die Ausstellung befindet sich im Westtreppenhaus des Goetheanum. Sie nimmt eine Beziehung zum roten Fenster der Westfassade auf, einer Glasgravur nach Motiven Rudolf Steiners mit Einweihungsmomenten des suchenden Menschen. Für Marianne Schubert ist daher das Westtreppenhaus ein angemessener Ort für den Zyklus «Øya» von Hannes Weigert.

(1670 Zeichen/SJ)

Ausstellung «Brentanos Studio», Zyklus «Øya» (2012/13) von Hannes Weigert,
Acryl auf Papier, 26. März 2017 bis 7. Januar 2018, täglich 8-22 Uhr, Goetheanum
Zu sehen auch auf www.hannes-weigert.com/Alle/sicht.htm

Eröffnung am 25. März 2017, 16.30 Uhr

Mit Ansprache von Bodo von Plato und Eurythmie von Saskia Barnes

Ausstellungskatalog mit Texten von Johannes Nilo und Alexander Schaumann

Ihr Ansprechpartner:

Hannes Weigert, Tel. +41 61 706 43 90, hannesw@frisurf.no